

Bedien- und Montageanleitung

Trico 8

Best. Nr.: 67113-08

Allgemeine Verwendung

Über die KNX Bediengeräte aus der IPAS Produktfamilie Trico können alle Standard Schalt- und Einstellfunktionen über den KNX-Bus ausgeführt werden. Die Funktionen Schalten, Dimmen, Wertsetzen, Jalousie und Sonnenschutz, Lüfterstufen und vieles mehr können mit 8 Tasten realisiert werden.



Frontansicht Trico 8

Trico Designtaster sind für den Einbau in Möbel, Türzargen oder Tischen konzipiert worden und können in dünnwandige Ausschnitte mit einer Materialstärke von 2-4 mm montiert werden. Die am Gehäuse befindlichen Klemmfedern fixieren dabei das Tableau im Einbauausschnitt. Für den Wandeinbau sind spezielle Stahlblecheinbaudosen lieferbar.

Der Busankoppler für die Anbindung an den KNX Bus ist direkt im Gerät integriert und der Anschluss erfolgt über eine Standard-Busklemme. Programmier-LED und Programmier Taste sind rückseitig zugänglich.

Gerätetypen und Zubehör

Zurzeit sind folgende Gerätetypen aus der Produktgruppe Trico erhältlich:

Produkt	Beschreibung	Bestell-Nr.:
Trico 8	Bediengerät	67113-08
Einbaudose Trico 8	Zubehör	61993-00

Lieferumfang

Zum Lieferumfang eines Bediengeräts Trico gehören folgende Einzelkomponenten:

- Kompletgerät mit eingesteckter Busklemme
- Bedien- und Montageanweisung
- Auslieferung in bruchsicherer Einzelverpackung

Applikationsprogramme

Trico Designtableaus werden mit folgender ETS Projektapplikation programmiert:

ETS_67113_Trico_V1.2.0.knxproj

Installationshinweise



Lebensgefahr durch elektrischen Strom

- Das Gerät ist für die feste Installation in trockenen Innenräumen vorgesehen.
- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Bei Planung und Errichtung von Anlagen sind die Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen, sowie die gültigen KNX-Richtlinien des jeweiligen Landes zu beachten.
- Beim Anschluss muss das Gerät spannungsfrei geschaltet sein.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Ein defektes Gerät ist mit einem Rücklieferschein an den Hersteller zurückzusenden.

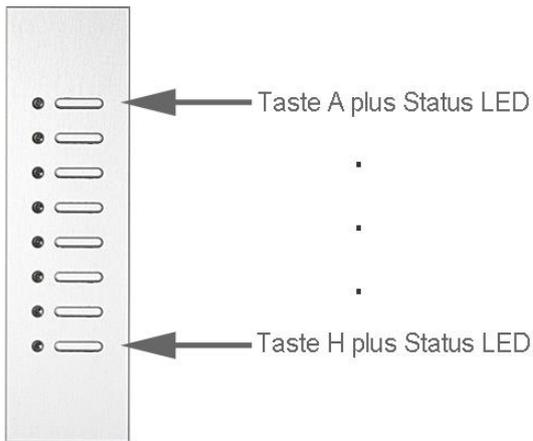
Technische Daten

ANSCHLUSS DATEN		
Spannungsversorgung	Versorgung:	über KNX Bus
	Stromaufnahme:	24V/40mA (ca. 1W)
Anschlüsse	KNX: (schwarz-rot)	0,6...0,8mm eindrätig, TP
ALLGEMEINE DATEN		
Bedien-/Anzeigeelemente	KNX-Funktionstasten: Lerntaste Normal- / Adressiermodus: LED Anzeige, rot:	8 Funktions-Tasten Zur Vergabe der physikalischen Adresse. Zur Anzeige des Adressiermodus.
Mechanische Daten (Abhängig von der Modellvariante)	Gehäuse: Breite: Höhe: Länge: Gewicht: Montage:	Metall/Kunststoff 40 mm 37 mm 130 mm (Trico 8) 90 g Durch Einklemmen in den Ausschnitt oder Einbau in entsprechender Einbaudose.
Elektrische Sicherheit	Verschmutzungsgrad: Schutzart:* Schutzklasse:** Überspannungskategorie: KNX Bus:	2 IP20 III III SELV DC 30V
EMV-Anforderungen	Erfüllt:	EMC directive 2014/30/EU
Umweltbedingungen	Klimabeständigkeit: Umgebungsbedingungen im Betrieb: Lagertemperatur: Transporttemperatur: Rel. Feuchte: (nicht kondensierend)	EN 50090-2-2 -5°C bis +45°C -25°C bis +55°C -25°C bis +70°C 5 % bis 93 %
Approbation und CE-Kennzeichnung	KNX registriert:	Nein gemäß EMV-Richtlinie (Wohn- und Zweckbau), Niederspannungsrichtlinie.

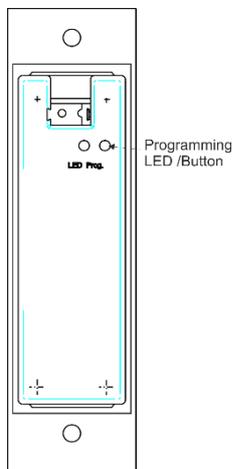
* (nach EN 60529); ** (nach IEC 1140)

Lage- und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

Bedienelemente:



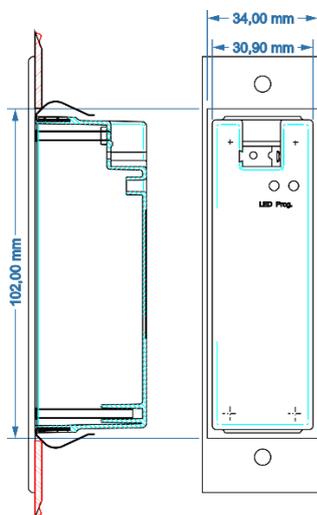
Programmiertaste und Programmier-LED:



Montage

Montage in Ausschnitten:

In Ausschnitten mit einer Materialstärke von 2-4 mm werden die Designtableaus einfach in den Ausschnitt eingeklemmt. Dabei fixieren die am Gehäuse angebrachten Klemmfedern das Tableau im Einbausschnitt.



Montage in Einbau-Dosen:

Vor der Montage in die Einbaudose wird zunächst das Buskabel mit der Busklemme verbunden und in die entsprechende Klemmenaufnahme an der Geräterückseite eingesteckt. Bitte beachten Sie, dass dann die physikalische Adresse des KNX Teilnehmers vergeben wird. Die zur Adressvergabe notwendige programmierte Taste und die Programmier-LED sind nach der Montage nicht mehr zugänglich.

Die funktionsgerechte Montage des Designtableaus in die Wandeinbaudose fordert auf Grund der geringen Toleranzen eine lot- und waagerechte Montage der Einbaudose in die Wand.